

2P 24.1.13

Qualität in der Leichtathletik steigt weiter an

Mit 14 Meistertiteln sitzen die Düsseldorfer der Leichtathletik-Hochburg Leverkusen im Nacken.

VON CHRISTOPH ZABKAR

In den vergangenen vier Jahren durchlief die Düsseldorfer Leichtathletik einen Prozess, der sie wieder in Reichweite zur nordrhein-westfälischen Spitze katapultierte. Dieser beachtliche Fortschritt hielt auch bei den in Leverkusen ausgetragenen Nordrhein-Hallenmeisterschaften weiterhin seine Konstanz. Insgesamt 27 Plaketten wurden an die gut aufgelegten Landeshauptstädter vergeben, darunter 14 Goldmedaillen. Ein grandioser Erfolg, zu dem insbesondere der ART eine hervorragende Ausbeute (19 Medaillen) beisteuerte.

„Ein halbes Dutzend Meistertitel wird anvisiert“, ließ ART-Leistungssportausschuss Dr. Peter Kluth

noch vor der Veranstaltung verlauten. Diese Zielvorgabe lag anscheinend fern von den Ansprüchen seiner Schützlinge. Denn nachdem die ART-Athleten den vorgegebenen Wert bereits am ersten Wettkampftag erreichten, wurde das Dutzend am Folgetag komplettiert.

Mit drei Goldmedaillen erwies sich Jessie Maduka wieder einmal als absolute Leistungsträgerin des Vereins. Die 16-Jährige dominierte nicht nur den 60- und 200-Meter-Sprint, sondern überragte ebenso als unverzichtbare Stütze der neu formierten 4x200-Meter-Staffel (U18). Diese war mit einer Zeit von 1:43,74 Minuten sogar

schneller als das ebenso siegreiche U20-Quartett (1:44,07 Minuten).

Neben Maduka nahmen aber auch viele neue Gesichter in Reihen des ART den obersten Podestplatz ein. Monika Zapalska und Fatima Bangura, beide Zugänge von TuS 08

„Ein halbes Dutzend Meistertitel wird anvisiert“

Dr. Peter Kluth
ART-Leistungssportausschuss

Lintorf, sind nur zwei von diesen. Beide setzten sich eindrucksvoll über 60-Meter-Hürden durch.

Die Düsseldorfer scheinen vor allem in dieser Disziplin ihr neues Steckenpferd zu haben. Denn auch Simon Hosten, der als Zehnkämpfer die Vielfältigkeit des ASC unter Beweis stellte, war im Hürdenlauf nicht zu stoppen (8,17 Sekunden). Dass mit dem SFD 75

Süd, TV Angermund und DSV 04 am Ende jeder Düsseldorfer Vertreter einen seiner Teilnehmer aufs Treppchen bringen konnte, unterstreicht die qualitative Arbeit vor Ort.

Und obwohl Bayer 04 Leverkusen, als ein führender Verein Deutschlands, doppelt so viele Plaketten sammelte wie Düsseldorf, nämlich 54 an der Zahl, ist der Anschluss zur Elite bereits hergestellt. Im Goldvergleich trennten die Konkurrenten lediglich zwei erste Plätze. Wenn man bedenkt, dass mit dem Dreisprungduo Eva Linnenbaum und Lena Saathoff – sowie durch den Ausfall des Winterwurfs – weitere Hochkaräter nicht im Einsatz waren, nimmt die Gegenüberstellung doch aus Düsseldorfer Sicht sehr positive Züge an.

HANDBALL-TABELLEN

LEICHTATHLETIK

Voranmeldefrist für Crosslauf endet heute

(fino) Die Wetterprognosen für Sams-

Bezirksliga

TG 81 Düsseldorf - TV Ratingen II	16:31
SC Unterbach - SFD 75	19:26
ART Düsseldorf III - HSG Jahn/SC West II	20:20
SV Wersten - SG Unterrath	28:19
TuS Lintorf II - TuS Erkrath	30:27
Fortuna Düsseldorf - TV Angermund II	29:17

3. (3) Fortuna D'dorf II	10 7 1	2 270:205	15:5
4. (4) HSG Gerresheim II	10 7 0	3 264:230	14:6
5. (5) HSG Grüten/Hochd.	9 6 0	3 265:219	12:6
6. (6) TSG Benrath II	10 4 3	3 266:245	11:9
7. (7) HSG Jahn/SC West III	11 5 1	5 292:261	11:11
8. (8) ART Düsseldorf IV	10 3 1	6 227:239	7:13
9. (9) SFD 75 II	10 2 0	8 232:302	4:16
10. (10) HSG Eller	11 1 0	10 212:345	2:20
11. (11) TSG Erkrath II	9 0 0	9 140:290	0:18

Frauen-Bezirksliga

HSG Gerresheim - TG Düsseldorf	17:17	
TSG Benrath - TuS Erkrath	12:27	
Neusser HV II - TV Angermund	31:15	
HSG Grüten/Hochd. II - TG Neuss	19:8	
HSG Eller - HSG Jahn/SC West	13:18	
1. (1) Neusser HV II	10 10 0 0 282:154	20:0